

Alumni-Akademie „Europäische Identitäten“

Vom 1.-5. Juli 2015 veranstalteten BAYHOST und die Otto-Friedrich-Universität Bamberg eine Alumni-Akademie zum Thema „Europäische Identitäten: regional – national – imperial“. An der Universität Bamberg wurde die Akademie von Prof. Dr. Sebastian Kempgen, Vizepräsident und Inhaber des Lehrstuhls für Slavische Sprachwissenschaft, betreut.

Neben den Ehemaligen aus Mitteleuropa, vor allem aus Tschechien und Polen, nahmen an der Akademie mehrere Alumni aus den südost- und osteuropäischen sowie weiteren post-sowjetischen Ländern teil, darunter Armenien, Bulgarien, Russland, Serbien, Tadschikistan und Ukraine. Der stark multinationale Charakter der Akademie – die 25 Alumni kamen aus 13 Ländern – erwies sich gerade für das gewählte Thema als anregend und fruchtbar. Der inhaltliche Facettenreichtum äußerte sich unter anderem in den Eigenbeiträgen der Akademieteilnehmenden: Während Sanja Novak die nationale Perspektive Kroatiens auf den EU-Beitritt schilderte, diskutierte Peter Tchetet am Beispiel von Fiume/Rijeka, Istrien und Triest das Zusammenspiel imperialer und regionaler Identitäten jenseits der nationalen Grenzen. Wie das Bild von Europa die gegenwärtige Suche tadschikischer Jugendlicher nach Identität beeinflusst, analysierte in seinem Beitrag Dr. Mahmdrasul

Karakhonov; den historischen Wandel des Europa-Bildes im russischen gesellschaftlichen Diskurs rekonstruierte Dr. Oxana Matasova. Zudem hielt im Rahmen des Osteuropaabends der Universität Bamberg Dr. Sylwester Zagulski eine Präsentation über die Einstellungen der Jugendlichen in Deutschland und Polen zu Europa bzw. der EU; Maria Degtjarenko sprach zum Thema „Ukraine an der Grenze der europäischen und nicht-europäischen Zivilisation?“.

Der interaktive und praxisbezogene Charakter der Akademie wurde insbesondere durch das Simulationsspiel zu gemeinsamer Migrationspolitik der EU, durchgeführt von Ralf Knobloch und Christina Kern (Europäische Akademie Bayern e. V.), gestärkt. Das Gespräch mit der Geschäftsführerin von Oberfranken Offensiv e. V., Dr. Steffi Widera, vermittelte Einblicke in das gegenwärtige Regionalmarketing auf der nationalen wie gesamteuropäischen Ebene.

Die Akademie fand in Bamberg statt und wurde vom DAAD aus Mitteln des Auswärtigen Amtes gefördert. Für das Jahr 2016 plant BAYHOST eine Alumni-Akademie zum Thema „Die ›Grenzen‹ der Gesundheit in Gegenwart und Zukunft“ (in Kooperation mit der Technischen Hochschule Deggendorf).

Teilnehmende der Alumni-Akademie 2015

